

gesetzter Hofrat Veltelin
menarbeit mit
telini persönl
her verstehen,
Material nicht
höre, sehr zur
dem, was ich s

die Leitung de
ich den Text i
gel gestalten
mern werde und
gen rein juris
durchzuführen.
Quellenuntersu
welches ich im
ist. Ich wäre

ren würden und würde darin das Hauptthema unserer Besprechungen sehen.

Indem ich Ihrer freundlichen Antwort erwartungsvoll
entgesehe, verbleibe ich mit

Heil Hitler

Ihr sehr ergebener

Absender:

21

Prof. Dr. v. Klocke
Höbbel
über Steinheim (Hess.)

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder
Postschließfachnummer,
bei Untermietern auch Name des Vermieters

Postkarte



Deutsches Institut für Geschichte
v. H.A.

(Reichsinstitut f. ael. Geschichts-
kunde)

1 Berlin N.W. 7
Charlottenstraße
41

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer,
bei Untermietern auch Name des Vermieters

veranlagung, daß ich ebenfalls mit Ihnen in der
Zurückkommen.

Inzwischen sehen Sie mir bitte auf meine Post-
karte vom 12. XI. nach, ob Sie Regen, oder
von mir über Dr. Niebuhr, Papst. Anmerkungen,
zu Posten Bauabris, von mir haben wollen.

Ich bemerke auch in Zusammenhang der Karte
vom 12. nach, daß Bedingung eines Reg. - Expts.
nicht mehr ist, da ich schon das Buch Reife.

Heil Hitler!

v. Klocke

PS! Die von Ihnen noch gewünschte Reg. Prinz, Reichs-
Ministerialrat, ist schon im Dt. S. 5, S. 536 gedruckt!